

HALBMASTWURFSICHERUNG GELEGT

am HMS-Karabiner

Material:

- Persönliche Schutzausrüstung
- HMS-Karabiner
- Feuerwehrleine

Personaleinsatz:

- Ein Feuerwehrdienstleistender

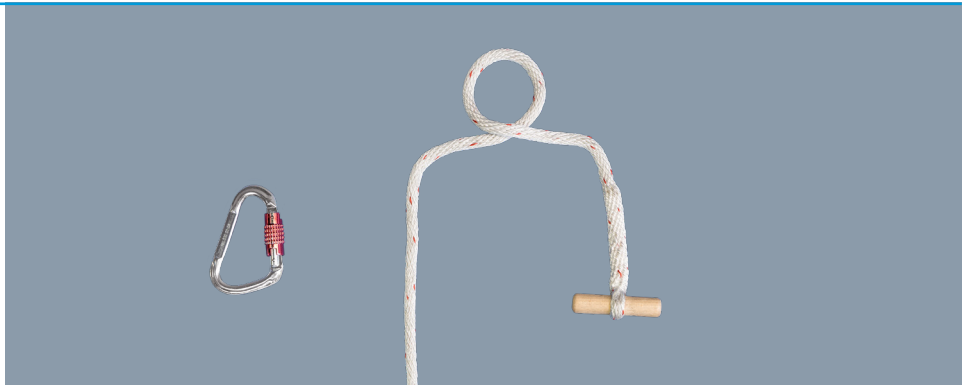
Einsatzzweck:

- Der Halbmastwurf wird als dynamische Sicherung beim Abseilen, Halten oder Auffangen von Personen genutzt. In dieser Funktion hat er die Aufgabe durch Reibung eine Bremswirkung zu erzielen.
- Er wird ebenfalls bei der Selbstrettung verwendet.

Schritt 1:

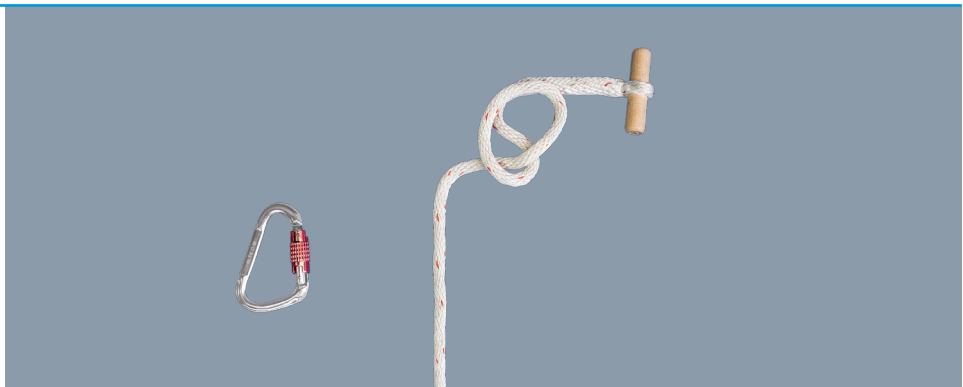
Zunächst wird mit der Feuerwehrleine ein Auge gelegt. Hierbei muss das Ende der Feuerwehrleine mit dem Holzknebel über / vor dem freien Seilende liegen.

Das Ende mit dem Holzknebel sollte dabei noch ca. 0,5 Meter lang sein.



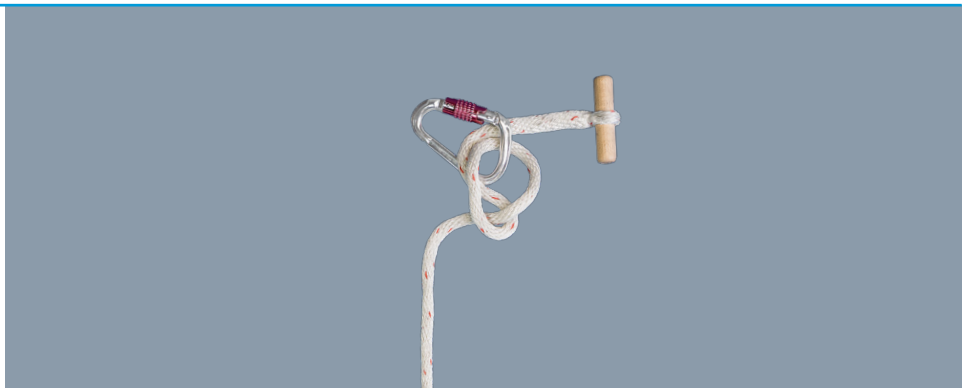
Schritt 2:

Nun wird mit dem Seilende mit dem Holzknebel zusätzlich eine Schlaufe hinter dem Auge gelegt. Dies geschieht indem das Seilende mit dem Holzknebel um das freie Seilende herumgeführt und anschließend parallel zum bestehenden Auge gelegt wird.



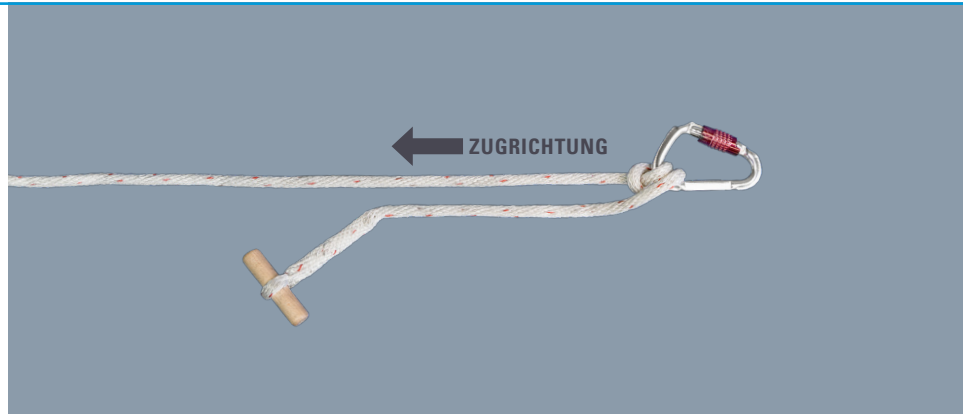
Schritt 3:

Abschließend wird der HMS-Karabiner in die beiden parallel zueinander liegenden Augen eingehackt und der Knoten festgezogen.

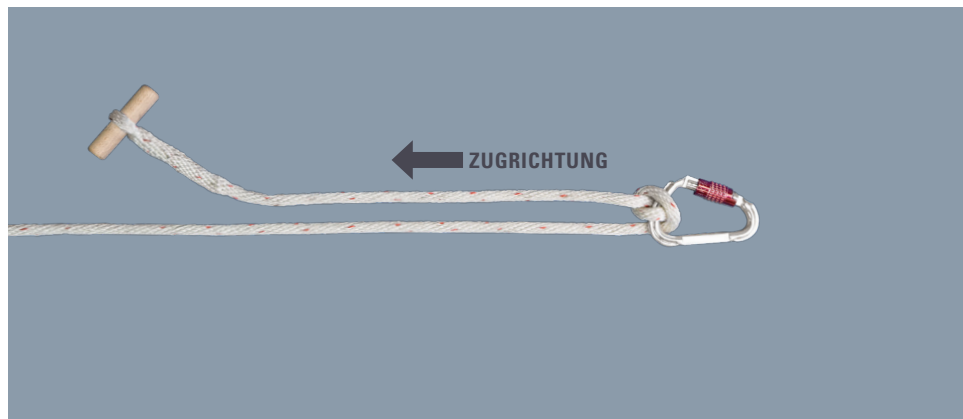


Schritt 4:

Die korrekte Funktion des Knotens kann beim Ziehen am Seil, egal in welche Richtung, überprüft werden.



Hierbei muss sich der Knoten umschlagen lassen und in beide Richtungen beweglich sein.



Schritt 5:

Die optimale Bremskraft wird erreicht, wenn beide Seilenden parallel zueinander verlaufen.

